

Weiterbildung zum Systemischen TA Coach

1. Modul: Coaching als Profession

Sie verschaffen sich einen Überblick über Grundlagen von Coaching und reflektieren Chancen und Grenzen der Coachrolle. Als zukünftiger Business Coach beschäftigen Sie sich mit der Startphase von Coachingprozessen und erlernen, tragfähige Verträge als Basis für erfolgreiche Coachingarbeit zu schließen. Sie beginnen, sich in Coachingsequenzen als Coach zu erproben und mithilfe von Feedback in der Rolle zu reflektieren. Sie legen die Basis für Ihren eigenen Coachingfall in der Praxis und definieren Weiterbildungsziele für Ihre eigene persönliche Entwicklung.

2. Modul: Diagnose-Tools und -Techniken im Coaching-Prozess

Von der Lehrtrainerin geleitete Selbsterfahrung in den Morgenrunden dient der persönlichen Entwicklung und dem Lernen am Modell. In diesem Modul wenden Sie relevante Diagnosetools auf sich selbst an und reflektieren sich in Ihrer Persönlichkeit. Zudem diskutieren Sie über die Anwendung und Nutzung dieser Techniken als Coach. In Coachingsequenzen wenden Sie Erlerntes an und professionalisieren sich in Ihrer Coachrolle. In der Supervision holen Sie sich zu Ihren eigenen Coachingfällen Anregungen aus der Gruppe.

3. Modul: Ressourcenorientierte Interventionen

In der Morgenrunde reflektieren Sie Ihren persönlichen Entwicklungsprozess. Sie diskutieren wichtige Voraussetzungen für die Auswahl von Interventionen und besprechen ethische Aspekte, die Ihr Agieren als Coach leiten. In persönlichen Standortanalysen erfahren Sie selbst coachingrelevante Interventionstechniken und diskutieren anschließend deren Einsatzmöglichkeiten und –grenzen. In Coachingsequenzen wenden Sie Erlerntes an. Sie überprüfen den Prozess Ihres eigenen Coachingsalles und bekommen Anregungen zur weiteren Arbeit.

4. Modul: Systemische Perspektiven und Konzepte

In der Morgenrunde arbeiten Sie an Ihrer persönlichen Autonomieentwicklung. Sie reflektieren Ihren eigenen Coachingfall und holen sich Anregungen für einen gelungenen Abschluss. Mithilfe der systemischen Perspektive auf Personen, Teams und Organisationen ergänzen Sie Ihren professionellen Bezugsrahmen. Mit systemischen Konzepten erweitern Sie Ihr Repertoire für ressourcenorientierte Coachings und holen sich in Coachingsequenzen hierzu Feedback. Darüber hinaus reflektieren Sie sich weiterhin persönlich in Selbsterfahrungssequenzen und in Ihrer Coachingarbeit.

5. Modul: Coaching-Praxis und Zertifizierung

Sie erlernen Herangehensweisen für die Arbeit an vergangenen und zukünftigen Lebensaspekten Ihrer Klienten, welche deren aktuelles berufliches Handeln beeinflussen. Sie reflektieren, wie Sie achtsam am Thema „Lebensdrehbuch“ und „Vision“ arbeiten können. In der Abschlussprüfung zum Systemischen TA Coach haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrem ausgearbeiteten Coachprofil, Ihrer schriftlichen Falldokumentation Ihres eigenen Coachingsalles und einer Live-Coachingsequenz zu zeigen.